

**%Lingoda** 

**SPRECHEN** 

# Mein Werdegang

NIVEAU

Grundstufe (A2)

**NUMMER** 

DE\_A2\_2084S

**SPRACHE** 

Deutsch



#### Lernziele

 Ich kann in einem Gespräch über mich selbst sprechen.

 Ich kann das Schulsystem in meinem Heimatland mit dem System in Deutschland vergleichen.



#### Aufwärmen



Was für ein Job war es? Wohin bist du umgezogen?







#### Aussprache: unbetontes e

- 1. Die Lehrkraft liest die Wörter. Hör zu und achte auf das e.
- 2. Sprich nach.



Man betont das *e* nicht, wenn es der letzte Buchstabe im Wort ist. Ebenso wird es in Präfixen und Suffixen nicht betont.





## Wörter aussprechen

**Sprich** die Wörter **aus**.



der Esel donkey die Ratte rat

father

das Messer knife

benehmen

to behave

der Besen

brush

das Pferd horse

der Vater

die Grenze border

etwas jemandem nicht sagen

verschweigen

Ich verschweige meinem Mann, dass ich 100 kg wiege.





#### **Betont oder unbetont?**

Ordne zu.

		das Problem	wenn
betont	unbetont	der Bruder	der Elan
das Problem wenn elf	der Bruder der Elan eine die Gabel das Gefieder (von einem Vogel) das Gericht (die Speise) schöne	eine	elf
		die Gabel	das Gefieder
		das Gericht	schöne





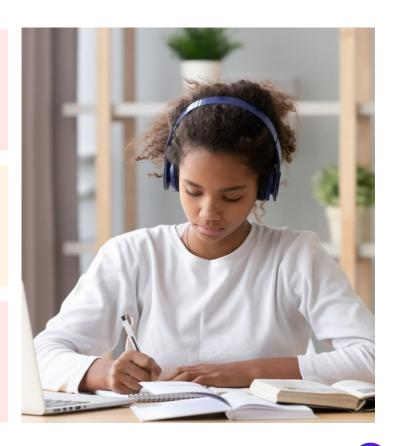
## **Meine Biografie**

Erzähle über dich.

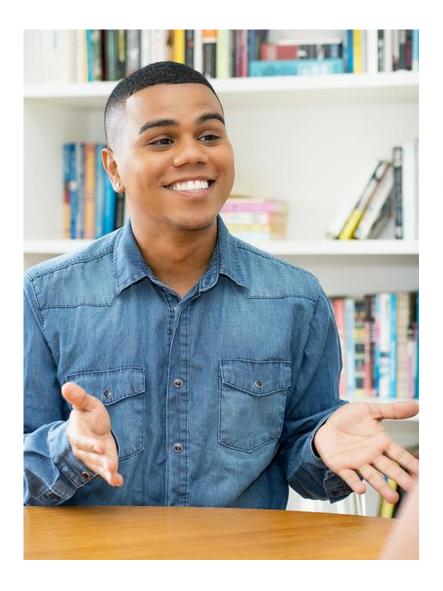
Wo bist du geboren? Ich bin in Madrid geboren.

Wo bist du aufgewachsen? Ich bin in der Nähe von Madrid aufgewachsen.

Was für eine Ausbildung hast du? Ich habe Physik und Computerwissenschaft studiert.







eine Ausbildung

# Hast du eine Lehre oder ein Studium gemacht?

Was ist ein Synonym für **Lehre**?

die Ausbildung

Studium: Bachelor, Master

früher: Diplom, Magister, Staatsexamen





#### Tipps für einen Lebenslauf

Curriculum Vitae

Zuerst, schreibe bitte, in welcher Stadt du lebst oder in welche Städte du umziehen kannst. Schreibe, was für eine Ausbildung du hast, welche Joberfahrung, welche Sprachen du sprichst und welche Computerkenntnisse du hast. Hobbys und Bild sind optional.

Dein:e Freund:in möchte einen Lebenslauf schreiben und bittet dich um Rat.
Worauf muss er oder sie

Gib Tipps.

achten?







#### Fähigkeiten



Im Breakout-Room oder im Kurs:

- 1. **Beschreibt** das Bild und **beantwortet** die Fragen.
- 2. **Überlegt** euch einen anderen Beruf und die Fähigkeiten dafür. **Präsentiert** eure Ideen im Kurs. Die anderen **raten**, über welchen Beruf ihr sprecht.

Welche besonderen Fähigkeiten hat er?

Er ist Radiophysiker und er kann Russisch sprechen.

Wofür könnte er sich bewerben?

Zum Beispiel in einem Atomkraftwerk und als Ingenieur z.B. bei Siemens.







Du gehst in den **Breakout-Room**? Mach ein **Foto** von dieser Folie.



#### Meine besonderen Fähigkeiten

# Was sind deine besonderen Fähigkeiten?

Sprachen?

Englisch, Spanisch, Russisch und ein bisschen Deutsch.

Handwerk?

Studium
Physik und
Computerwissenschaft

soziale Kompetenz?

kein Problem mit Kommunikation, kann mit jeder Person sprechen







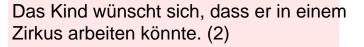
#### Zukunftspläne

Pläne für die Zukunft

# Welche beruflichen Wünsche haben diese Personen? Sprich aus deren Sicht. Benutze den Konjunktiv II.







wünsche mir, Ich wünschte, ich könnte ... eine tolle Lehrerin werden. (4)





wünsche mir, *Ich wünschte, ich hätte ...* Zaubern gelernt. (3) eine tolle Geschichte zu erzählen. (1)





#### Und du?

Ich bin flexibel. Ich möchte einen sehr interessanten Job finden.

## Welche Wünsche und Pläne hast du in Bezug auf Ausbildung oder Beruf?

Ich wünschte, ich könnte ...

einen interessanteren, ruhigeren Job finden.







#### Bildbeschreibung

Ich möchte mein Abitur machen, damit ich interlligenter werde. Ich möchte studieren, damit ich in einer tollen Firma arbeiten kann. Ich möchte mein Abitur machen, um viel Geld zu verdienen. Ich möchte studieren, um in einer Universität (Chemie) zu unterrichten.

bachillerato

Er möchte sein Abitur machen und danach studieren. Womit begründet er das? Benutze Finalsätze.



so that I can

in order to ....

um ... zu



## 9.

#### Und du?

Bilde Finalsätze.



## Warum hast du die Schule besucht?

Ich habe die Schule besucht, weil das in Spanien obligatorisch ist. Ich habe viele Fächer gelernt, die mich nicht so interessiert haben.

## Warum lernst du Deutsch?

Es gibt viele Gründe. Ich lerne Deutsch, weil Deutschland das wirtschaftlich stärkste Land in Europa ist. Deutsch ist auch wichtig für die Arbeit. Warum machst du eine
Ausbildung oder ein
Studium?
Ich habe studier, weil ich das Fach

Ich habe studier, weil ich das Fach liebte und ich für die Arbeit das Studium brauchte.

Möchtest du Weiterbildungen machen? Wenn ja, warum?

Ich möchte keine Weiterbildungen machen, weil ich lernmüde bin.





## **Schulsysteme im Vergleich**

Vergleiche das Schulsystem in deinem Heimatland mit dem Schulsystem in Deutschland.

Welche Gemeinsamkeiten gibt es? Welche Unterschiede gibt es? Welche
Ausbildungen,
Weiterbildungen
und Studiengänge
sind typisch in
deinem Heimatland?

der Tourismus, Sprachen, Anwalt





# 9.

#### Über die Lernziele nachdenken

Kannst du in einem Gespräch über dich selbst sprechen?

 Kannst du das Schulsystem in deinem Heimatland mit dem System in Deutschland vergleichen?

Was kann ich besser machen? Die Lehrkraft gibt allen persönliches Feedback.

Ja, sehr gut.

Ja

Viel Deutsch sprechen, hören und lesen, weiter machen.



#### **Ende der Lektion**

#### Redewendung

#### Man lernt nie aus.

Bedeutung: Man kann immer wieder etwas Neues lernen.

**Beispiel:** Meine Enkelin hat mir heute erklärt, wie Filter für Handyfotos funktionieren. Das kannte ich noch gar nicht. *Man lernt nie aus.* 







# Zusatzübungen



## **Wiederholung: Wortschatz**

Kennst du noch alle Wörter?





#### Was passt?



Verbinde die Satzteile.

1	Ich würde gern f	
2	Könntest du mich bitte beachten, e	
3	Um mich bewerben zu können, b	
4	Ich sollte auch meine besonderen h	
5	Ich lerne ganz viel, damit c	
6	Ich brauche gute Noten, weil ich a	
7	Nach meinem Abschluss möchte ich g	
8	Ich bin in Berlin geboren d	

- meinen Abschluss schaffen möchte.
- **b** muss ich einen Lebenslauf schreiben.
- c ich bessere Noten bekomme.
- d und aufgewachsen.
- e wenn ich mit dir rede?
- f eine Weiterbildung machen.
- g in den Urlaub fliegen.
- h Fähigkeiten im Lebenslauf erwähnen.





#### Veränderungen



**Schreibe** einen Text über Dinge, die du gern verändern würdest. **Nutze** den Konjunktiv II und auch Finalsätze.

Ich wünschte, ich könnte ... verändern, damit ...









#### Aussprache: unbetontes e



**Gehe** die Lektion noch einmal **durch** und **finde** fünf Wörter, die ein betontes *e* enthalten und fünf Wörter, die ein unbetontes *e* enthalten.

betont	unbetont	



## 9.

## Lösungen

- **S. 6:** unbetont: der Bruder, der Elan, eine, die Gabel, das Gefieder, das Gericht, schöne; betont: wenn, das Problem, elf
- **S. 8:** die Ausbildung
- **S. 21:** 1g; 2e; 3b; 4h; 5c; 6a; 7f; 8d



## 9.

#### Zusammenfassung

#### Aussprache: unbetontes e

- Man betont das e nicht, wenn es der letzte Buchstabe im Wort ist.
- Ebenso wird es in Präfixen und Suffixen nicht betont.

#### **Meine Biografie**

- Wo bist du geboren?
- Wo bist du aufgewachsen?
- Was für eine Ausbildung hast du?
- Hast du eine Lehre oder ein Studium gemacht?

#### Besondere Fähigkeiten

- Was sind deine besonderen F\u00e4higkeiten?
- Sprachen?
- Handwerk?
- Soziale Kompetenz?

#### Welche Wünsche oder Pläne hast du?

- Ich wünschte, ich könnte ...
- Ich hoffe, ...
- Ich habe vor, ...
- lch plane, ...





#### Wortschatz

der Esel, 
umziehen

die Fliege, -n

benehmen

die Silbe, -n

beachten

die Fähigkeit, -en





## Notizen

